



Mammuth Floßrennen Sitter-Thur

Flösserinformation 2025

Grundsatz

- Die Flösserinformation fasst alle wichtigen Informationen für neue und erfahrene Flösser zusammen und verweist auf relevante Quellen.
- Es ist zwingend, dass alle Informationen gelesen und die Regeln eingehalten werden. Dies erhöht die eigene Sicherheit und stellt zudem sicher, dass der traditionelle Anlass weiterhin jährlich durchgeführt werden kann.
- Das OK Floßrennen schafft beste Voraussetzungen für ein sicheres Rennen, dennoch besteht ein Restrisiko. Durch verantwortungsbewusstes Handeln können Gefahren minimiert und zu einem unfallfreien Rennen beigetragen werden.

Informationsquellen

- Sämtliche Informationen und Hinweise zur Durchführung werden laufend auf der Webseite www.flossrennen.ch publiziert.
- Wir stützen uns auf das Sicherheitskonzept, das Reglement und die Information zum Flosstransport bzw. Flossab- und auflad, welche zum Download bereit stehen.

Teilnahme

- Es kann in der Originalitäts-, Plausch- oder Rennklasse gestartet werden.
- In der Originalitätsklasse erfolgt eine Bewertung ab 8.30 Uhr durch eine unabhängige Jury.
- Es werden Naturalpreise abgegeben und eine Rangliste geführt.
- Die Rangverkündigung findet um ca. 18.00 Uhr im Ziel in Kradolf statt.

Sicherheit

- Das Reglement muss von sämtlichen Flössern vor dem Start unterschrieben werden.
- Der Kapitän ist verantwortlich für seine Flösser und sein Floss während des Anlasses.
- Schwimmwesten sind für alle Teilnehmer obligatorisch und können am Start gegen ein Bargeld-Depot bezogen werden.
- Den Anweisungen der Helfer ist unbedingt Folge zu leisten, diese werden entsprechend instruiert.
- Notfallzettel mit Notfallnummern sind am Start erhältlich und müssen mitgeführt werden.
- Alle Flosse werden vor dem Start kontrolliert und sind nur fahrberechtigt, sofern sie dem Reglement entsprechen.

Vor dem Rennen

- Der Flosstransport und der Flossablad finden am Samstag zwischen 13.00 - 16.00 Uhr statt.
- Es wird keine Flossüberwachung in der Nacht durchgeführt. Die Flosse sollten gut festgebunden und Wertgegenstände erst am Sonntag mitgenommen werden.
- Verhalten auf dem Startgelände:
 - Als Schlafplatz steht nur das Erdgeschoss der Maschinenhalle zur Verfügung, der Dachstock wird abgesperrt. Der Schlafplatz sollte so verlassen werden, wie er vorgefunden wurde. Ausnahmen müssen durch die Eigentümer ausdrücklich bewilligt und dem OK Floßrennen mitgeteilt werden.
 - Keine fremde Infrastruktur benutzen, Nachtruhe einhalten (Musik nur bis Mitternacht), Abfall einsammeln, absolutes Rauchverbot in allen Räumen und in der Nähe von leicht brennbarem Material.
 - Für die Einhaltung der Regeln und zur Erhöhung der Sicherheit werden in der Nacht (ca. 22.00 - 06.00 Uhr) Aufsichtspersonen auf dem Gelände patrouillieren.
- Pro Rennfloss werden zwei Startnummern abgegeben, die vorderste und die hinterste Person auf dem Floss tragen diese. Die Ausgabe und Bezahlung erfolgt am Sonntagmorgen vor dem Start.



Mammuth Florennen Sitter-Thur

Rennstrecke

- Das Rennen wird in der Degenau gestartet. Auf der gut 12km langen Strecke müssen verschiedene heikle Passagen auf Sitter und Thur bewältigt werden, bevor das Ziel in Kradolf erreicht wird.
- Verhalten auf der Rennstrecke:
 - Gegenseitige Hilfe bei Not- und Unfällen (für eine allfällige Bergung der Flosse stehen an zwei Stellen Seilwinden bereit)
 - Keine gefährlichen und verletzenden Gegenstände in die Zuschauermengen werfen
 - Auf nicht umweltverträgliche Aktionen ist zu verzichten
 - Nie von vorne auf das Floss steigen, bei Wehrpassagen nicht vorne auf dem Floss sitzen
 - Aufbauten müssen gut befestigt sein und lose Teile sind zu befestigen
 - Vor Wehrpassagen die Seile zusammenrollen, damit sie sich durch den Aufprall nicht verknoten und allenfalls für den Einsatz der Seilwinde bereit liegen
 - Nach Wehrpassage rasch wieder auf das Floss steigen und den Platz frei machen
 - Rennflosse haben an engen Stellen insbesondere bei Wehrpassagen den Vortritt
- Die Strecke weist folgende Schlüsselstellen auf:
 - Start - Nur das startende Floss hat Musik an. Steine, Fähre und Seil in der Degenau beachten
 - Leutswil - Steine beachten, am besten links an Brückenpfeiler passieren
 - Sitterdorf - Vorhandene Rampe benützen, Floss muss gerade darauf zufahren, absteigen und mithelfen, Floss muss angehoben werden
 - Bischofszell - Flosse kolonnieren vor Sitterbrücke auf und werden einzeln zur Wehrpassage gewiesen, kurz vor Wehr auf rechter Seite frühzeitig aussteigen auf Steg, Wehr über Treppe passieren, NIEMAND bleibt auf dem Floss. Seil an Helfer abgeben und nach dem Wehr wieder in Empfang nehmen
 - Muggensturm - Grosse Wassertiefe beachten, Nagelfluhwände sind unterspült, Abbruch bei Felswand auf linker Seite, rechts halten und nahe an Kiesbett passieren
 - Schönenberg - Vor Turbine bei Betonwand aussteigen und Kiesweg zu Flussufer benutzen, NIEMAND bleibt auf dem Floss, nach Wehr bei Fischtreppe wieder aufsteigen

Nach dem Rennen

- Alle Flosse sollten bis spätestens 16.00 Uhr im Ziel eingetroffen sein.
- Für die Auswässerung des Flosses ist genügend Zeit einzurechnen.
- Der Flossaufladung und der Flosstransport finden am Sonntag ab 16.00 Uhr statt.
- Die Rückgabe von Startnummern und Schwimmwesten erfolgt beim Aussengeräterraum.
- Verhalten auf dem Zielgelände (insbesondere Garderoben/WC):
 - Kein Glas in die Mehrzweckhalle mitnehmen
 - Rauchverbot in der Mehrzweckhalle

Werbung

- Der Anlass kann ohne genügend Flosse und Flösser nicht durchgeführt werden. Jedoch sind fleissige Helfer und frenetische Zuschauer ebenso wichtig.
- Plakate, Flyer, Heckscheibenkleber und Programme können beim OK Florennen bezogen werden.

Eurer Beitrag unterstützt uns, ein tolles und unfallfreies Florennen 2025 durchführen zu können. Wir freuen uns auf euch!